

# sport und spiel



KTV Dietikon



SVKT

03/2011



**GARANTIIERT  
ZUFRIEDEN!**

**GARAGE EGGER AG**

Zürcherstrasse 232 • 8953 Dietikon  
Tel. 044 745 17 17 • [www.egger-dietikon.ch](http://www.egger-dietikon.ch)

## **Balbiani** TREUHANDBÜRO



Ihr kompetenter  
Partner für:

- Steuerberatungen
- Buchhaltungen
- Revisionen
- Gesellschaftsgründungen

Oberdorfstrasse 11, 8953 Dietikon, Tel. 044 746 40 60, e-mail: [treuhand@balbiani.ch](mailto:treuhand@balbiani.ch)

# FAIRD RUCK

**Spitzenleistungen – testen Sie uns!**

FAIRD RUCK Rota-Druck AG  
Riedstrasse 1 | 8953 Dietikon  
Tel. 044 740 22 02 | Fax 044 741 35 52  
[www.fairdruck.ch](http://www.fairdruck.ch) | [info@fairdruck.ch](mailto:info@fairdruck.ch)





Erscheint fünfmal jährlich 58. Jahrgang  
 Auflage: 550 Exemplare  
 Nächste Ausgabe: Oktober 2011  
 Redaktion: Franz Federer  
 Druck: Fairdruck AG, Ried-  
 strasse 1, 8953 Dietikon  
 Internet: [www.ktvdietikon.ch](http://www.ktvdietikon.ch),  
[www.svktdietikon.ch](http://www.svktdietikon.ch)  
 E-Mail Vorstand: [info@ktvdietikon.ch](mailto:info@ktvdietikon.ch)

---

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 18. September 2011

---

<b>Wichtige Adressen</b>	KTV Dietikon	(Stand 21. Juli 2011)	
Präsident	Jürg Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	044 740 70 48
Kassier	Werner Kienberger	Gyrhaldenstrasse 40, Dietikon	044 740 94 14
Aktuarin	Regula Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	044 740 70 48
Redaktion	Franz Federer	Guggenbühlstrasse 24, Dietikon	044 740 90 18 <i>mftfederer@bluewin.ch</i>
Adressmutationen	Regula Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	044 740 70 48 <i>info@ktvdietikon.ch</i>
Werbung	Martin Camenzind	Tulpenstrasse 6, Dietikon	044 740 07 20 <i>mecamenzind@hotmail.com</i>
Sportplatzkom.-Präs.	Werner Kienberger	Gyrhaldenstrasse 40, Dietikon	044 740 94 14
Vermietungen			
Vereinshaus	Brigitte Ruff	Bernstrasse 335, Dietikon	044 741 29 71
Platzwart	Kaspar Ruff	<i>holzmatt@funclusive.ch</i>	Fax 044 741 29 72
Unihockey	Monika Studer	Im Chlösterli 2, 8902 Urdorf	043 455 94 65
Kunstturnen	Stefan Seiler	Bernetstr.12, 8962 Bergdietikon	044 740 23 50
Männerriege	Xaver Koch	Im Dörfli 18, Dietikon	044 740 53 54
Kasse + Mutationen	Werner Kienberger	Gyrhaldenstrasse 40, Dietikon	044 740 94 14
Turnleiter	vakant		
Faustball	Kurt Herzog	Unterdorfstr. 25, 8602 Wangen	044 833 56 30
Turnerinnen Präs.	vakant	<i>info@svktdietikon.ch</i>	
Jugileiterin	Bettina Helbling	Elisenstrasse 6, Dietikon	044 740 72 10
Volleyball	Erika Burri	Zeughausstr.1g, 8910 Affoltern	044 760 49 23
Aktuarin	Manuela Remondini	Rosenstrasse 18, Dietikon	044 740 78 67
Frauenturngruppe		<i>info@svktdietikon.ch</i>	
Präsidentin	Vreni Ganzoni	Mühlehaldenstr. 42, Dietikon	044 740 24 65
Techn. Leitung	Ruth Steiner	Altbergstrasse 11, Dietikon	044 740 78 15
Mu-Ki-Turnen	Heidi Bizio	Weststrasse 12, Dietikon	044 741 18 49

*Ristorante Pizzeria*  
*Costa Blanca*  
*da Manuel*

Poststrasse 2 - 8953 Dietikon - Tel. 044 740 12 96 - Fax 044 740 12 71 - E-mail: costa-blanca@bluewin.ch - www.restaurant-costa-blanca.ch

**L. RAGETTI** BAUSPENGLEREI

**BLITZSCHUTZANLAGEN**      **FLACHBEDACHUNGEN**

Lerzenstrasse 5B, 8953 Dietikon

Tel. 044 741 09 62, Fax 044 741 19 57

E-Mail: mail@raspe.ch      Internet: www.raspe.ch

**Alles für Ihre  
Gesundheit.**

**Ihr Bon**  
für ein  
Perskindol-  
muster



**Amavita Apotheke Dietikon**  
Badenerstrasse 15  
8953 Dietikon  
Telefon 058 851 3 263  
www.amavita.ch

**AMAVITA** 

## Massnahmen zur dauernden Sicherung unserer Sportanlage Holzmatt

So lautete der Antrag an die GV 2009. Die GV gab mit 22:0 Stimmen dem Vorstand den Auftrag, mit der Stadt Dietikon Verhandlungen zwecks Uebernahme der Sportanlage zu führen.

Das Vertragsteam, bestehend aus Werner Kienberger, Peter Battaglia und Mario Casanova erarbeitete mit RA Rüesch einen Vertragsentwurf, der mit der Stadt Dietikon abgestimmt wurde. Der Schenkungsvertrag mit Auflagen, der so von beiden Partnern unterschrieben werden könnte, wurde am 17. Juli 2011 im Katholischen Kirchgemeindehaus vorgestellt. Mit der Einladung wurden detailliert die Gründe für die geplante Massnahme erläutert; der Vertragsentwurf konnte vorgängig bestellt werden

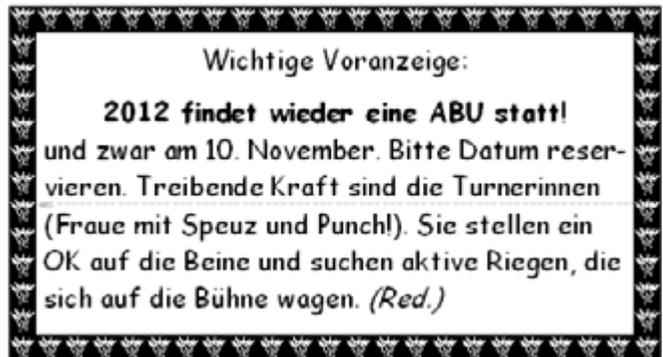
Von 253 eingeladenen Mitgliedern des Aktivvereins und der Männerriege waren erfreulicherweise ca. 50 Interessierte am Informations-Abend anwesend. Der Vertragsentwurf wurde Punkt für Punkt durch besprochen, Zusatzinformationen abgegeben, gestellte Fragen beantwortet und Anregungen entgegengenommen. Ueber ein Ja oder ein Nein zum Vertrag wurde nicht diskutiert und nicht abgestimmt.

Als Schlusspunkt des Abends erwähnte ki das Interesse der Katholischen Kirchgemeinde an unserer Sportanlage. Dieses Interesse wurde uns kurz vor dem Info-Abend vage bzw. indirekt übermittelt.

Wie geht es weiter? Als nächstes wird eine Nutzungsvereinbarung erarbeitet, die integrierender Teil des Vertrages sein wird. Sollte die Kath. Kirchgemeinde ihr Interesse tatsächlich anmelden, so wird dies ebenfalls noch bearbeitet.

Eine ausserordentliche Generalversammlung wird über das Projekt definitiv entscheiden.

**ki** (Werner Kienberger)



*Ein Licht ist aufgegangen (Red.)*

---

# Gemeinsames Turnen

---

## Gemeinsames Turnen auf der Holzmatt

Diskussion an der Tulpenstrasse:

Emmi: Gehst Du?

Christa: Ja, ich muss!

Emmi: Man muss nur sterben!

Christa: Ich muss (darf) aber den Bericht schreiben,  
das nächste Jahr ist dann Romy wieder an der Reihe.

Und so blieb Emmi in der warmen Stube und ich nahm den Weg ins KTV-Haus unter die Füsse. Wetter - eben garstig!! Regnerisch, windig und saukalt. Aber ich war nicht die einzige, die sich in der Holzmatt einfand. Manuela, als Vertretung der Turnerinnen, denen dieses Jahr das Patronat des Anlasses oblag, durfte etwas über 20 Turnerinnen und Turner begrüßen.



Und... was jetzt? Die sportlichen Veranstaltungen fielen ja buchstäblich ins Wasser, etwas für's Hirn tut aber immer gut. Einige verzogen sich gleich ins Vereinshaus und liessen es sich bei Essen und Plaudern wohl sein. Wir ändern trafen uns auf dem Vorplatz zum Kennenlernen und

Gedächtnistraining. Aufgeteilt in zwei Gruppen, nannte man Name, Lieblingsbeschäftigung, Leibspeise etc. Der Kopf der Gruppe musste das dann an die anderen weitergeben, gar nicht so einfach. Die etwas verstaubten Gehirnzellen wurden arg gefordert. Viele sportliche Tätigkeiten wie Schwimmen, Radfahren und Turnen wurden da genannt, kulinarisch stachen da Rahmschnitzeli (wahrscheinlich mit Fleisch vom Kalb) mit Nüdeli, Knöpfli, Pizza hervor. Ueberrascht war ich, dass gewisse Herren bzw. ein gewisser Herr am liebsten nichts tut, dabei ein deftiges Menue verdrückt.

Mein lieber Kollege, da geht es Dir im Alter dann mal nicht so prima, denkt man nur ans Schuhebinden etc. Aber eben, bis dahin vergehen ja noch ein paar Jährchen und mit einem Turnverein auf dem Buckel ist für Beweglichkeit als Ausgleich schon gesorgt.

Zum Aufwärmen zog es uns anschliessend auch ins Vereinshaus und wir liessen uns die von Sepp sorgfältig gebratenen Würste schmecken. Für den Nachtmahl war auch gesorgt, so dass ein trotz allem gemütlicher Abend hätte zu Ende gehen können.

Aber... nein, nein. Friedlich blieb der Anlass bis zum Ende, es kamen bei vorgerückter Stunde jedoch noch heisse Diskussionen auf, die uns Frauen schon etwas als „Landeier“ erscheinen liessen. Damit auch Euch, liebe Leserinnen und Leser, der Gwunder nicht zu sehr sticht, es ging auch um Tätowierungen. Yvonne, weisst Du noch, was Du da versprochen hast? Oder hast Du Dich versprochen?

Trotz schlechtem Wetter war es ein sehr gemütliches Zusammentreffen der verschiedenen Riegen, und wir hoffen natürlich, dass nächstes Jahr Petrus wieder mitspielt und dann wieder viele Aktive den Weg ins Vereinshaus finden.



Christa Wydler



**IN DIETIKON ODER WOANDERS IM KANTON ZÜRICH:**

Bei uns arbeiten viele helle Köpfe und fleissige Hände, die Elektroinstallationen kompetent, sorgfältig und zuverlässig ausführen. Egal, ob es sich um eine einfache Installation einer Lampe handelt oder um eine komplexe Telekommunikationsanlage: Wir sind für Sie da – mit über 400 Mitarbeitenden in Ihrer Nähe.

Zürcherstrasse 41, 8953 Dietikon, Telefon 058 359 45 90, Fax 058 359 45 99  
[www.ekz.ch/eltop](http://www.ekz.ch/eltop), Pikettdienst 0848 888 788



Wir wollen das Beste für Sie:

# ZAHN ÄSTHETIK

Im Dental Center Limmattal in Dietikon sind wir für Sie da.

- Montag bis Donnerstag bis 20 Uhr  
Freitag bis 16 Uhr
- samstags
- täglich Notfalldienst

Wir sind in der Lage, Sie auf allen Gebieten der Zahnheilkunde kompetent zu betreuen.

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Bleaching
- Füllungstherapie/Wurzelbehandlung
- Cerec 3D
- Zahnkorrekturen
- Invisalign
- Kronen/Brücken/Klebebrücken
- Vollkeramik
- Veneers/Porzellanschalen
- Prothetik - Zahnersatz
- Implantologie
- Zahnchirurgie
- Kinderzahnmedizin
- Zahnfleischbehandlung
- Zahnreinigung
- Narkosebehandlung

[www.dental-center.ch](http://www.dental-center.ch)

Dental Center Limmattal  
Schöneeggstrasse 6 | 8953 Dietikon  
T +41 43 322 90 01

# Ladies Gym

## Damen-Fitness-Center

Zentrum Dreispitz  
Ueberlandstrasse 129 8953 Dietikon  
Tel. 01 745 3000 Fax 01 745 3001  
[www.ladiesgym.ch](http://www.ladiesgym.ch)

**DAS Damen-Fitness-Center  
im Limmattal auf 800m<sup>2</sup>,  
mit einem Angebot,  
das keine Wünsche offen lässt.**

Rufen Sie uns für ein unverbindliches  
Probetraining an, wir freuen uns!

**Tel. 044 745 3000**

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag: 08.00–21.30 Uhr  
Samstag/Sonntag: 09.00–14.00 Uhr

**Die Inserenten  
unterstützen den KTV -  
und wir unterstützen und  
berücksichtigen die Inserenten!**



(ein Dienscht  
isch dä ander  
wert)

Bitte gebt euch dann **als KTV-Mitglieder zu erkennen**. Ihr erleichtert damit unserem Werber Martin die Arbeit ungemein!



# HERBST-JASS- MEISTERSCHAFT



***Einsatz Fr. 15.-      Start punkt 20 Uhr !***

**Wo:    Im Clubhaus Holzmatt**  
**Wann: Freitag, 16. Sept. 2011**

Gespielt wird der Schieber zu viert (ohne Stöck- und Weis-Punkte). Massgebend ist allein die Zahl der erreichten Kartenpunkte, plus 5 Punkte für den letzten Stich (total 157 Punkte pro Spiel). Eine Runde umfasst 4 Passen zu je 12 Spielen. Nach jeder Passe erhält jeder Spieler einen anderen Partner.

Es wird **mit "unenue und obenabe"** gespielt.

Meldet euch bis **am 9. Sept.** an, auch wenn Ihr **nicht** Mitglied des KTV seid.

✂-----

**Anmeldung: Herbst-Jassmeisterschaft im Einzelschieber**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Einsenden an: J. Müller, Elisenstrasse 4, 8953 Dietikon  
oder telefonisch unter: 044/741 32 75  
oder elektronisch: sepp-mueller@bluewin.ch

**Versicherungen sind Vertrauenssache –  
Eine einwandfreie Beratung garantieren  
Ihnen die aufgeführten Agenturen.**

---

**Allianz**   
Suisse

Generalagentur  
**Beat Weilenmann**  
Neumattstrasse 7  
Telefon 058 357 28 28

---

**Die Mobiliar**  
*Versicherungen & Vorsorge*

Generalagentur  
**Stephan Egli**  
Kirchplatz  
Telefon 044 744 70 77

---

 **winterthur**  
**FINANZIELLE SICHERHEIT**

Hauptagentur  
**Roger Jenny**  
Zürcherstrasse 50  
Telefon 044 744 50 80

---

  
**ZÜRICH**

Generalagentur Dietikon  
**Roland Ott**  
Zürcherstrasse 48/50  
Telefon 044 745 83 83

---

## Die Vatertagswanderer unterwegs in der Ostschweiz

Die Vatertagswanderung, ein Anlass einiger ehemaliger Dietiker KTV-Senioren, ist ein nicht mehr wegzudenkendes alljährliches Ereignis im Kirchenjahr. Sie ist ein bewegliches Fest und findet immer am 4. und 5. Tag nach Pfingsten statt.

Dieses Jahr wurde wieder einmal die Ostschweiz berücksichtigt, um die illustre Gästeschar von 11 noch sehr rüstigen Senioren zu empfangen. Treffpunkt war das Restaurant Kreuz, im Dorfzentrum von Waldkirch, einer Gemeinde etwa 7 km nördlich von Gossau (SG) gelegen, dort wo die Füchse und Hasen einander gute Nacht sagen.

Aber immerhin, das dortige Tower-Hotel, im Siloturm der ehemaligen landwirtschaftlichen Genossenschaft untergebracht, hat als erstes self check-in Hotel der Schweiz vor einiger Zeit ziemliche Aufmerksamkeit erlangt. Dorthin begaben wir uns, um uns vor der Wanderung für die nachfolgende Nacht einzurichten.



*Die muntere Schar der Senioren vor dem Restaurant Kreuz in Waldkirch (von links):*

*Hans Steffen (Jean lang), Erich Vogel (Spatz), Theo Wiederkehr, Hansruedi Wiederkehr, Röbi Eisenegger, Ruedi Koch, Max Specker, Albin Bleiker (Fido), Leo Hirtzel, Werner Kienberger (Ki), Bruno Casanova*

Das ungewohnte Einchecken gestaltete sich dann erwartungsgemäss als etwas langwierig. Lag es am Alter der Hotelgäste oder an der schon etwas veralteten Technik des Touch Screen Displays der Eincheckapparatur, dass wir hierfür fast eine Stunde brauchten? Es war wohl doch eher der zweite

Punkt der Grund, denn kurz nach dem Zimmerbezug konnte ein Teil der Wanderer nicht mehr zurückgehalten werden und begab sich vorzeitig auf die Wanderroute, wie Füllen, die das erste Mal auf die Weide gelassen werden.

Sie wurden dann aber rasch eingeholt und gemeinsam wurde bei schönstem Wanderwetter das diesjährige Wanderziel, der Grillplatz im Andwilermoos, angestrebt. Die Wanderung führte über Ronwil und die Weiler Rüti und Hölzli, durch Feld und Wald zum Weiler Fronackeren (781 m ü M), wo wir nach etwa 1 1/2 Stunden Marsch im Schatten einer schönen Linde unsern mitgebrachten Aperitiv einnehmen konnten. Dieser wurde dann allerdings kurzzeitig etwas gestört, da sich der ehemalige Bräutigam (inzwischen stolzer Vater eines etwa einjährigen Kindes) daran störte, dass wir ausgerechnet sein Hochzeitsgeschenk, eine schöne Steinbank in der Nähe seines Hauses, als Unterlage für unsere mitgebrachten Getränke benutzten....!

Die etwas ungemütliche Situation konnte dann aber rasch gemeistert werden, indem wir uns schon bald wieder auf den Weg machten und nach etwa einer weiteren halben Stunde unser Ziel, den Grillplatz erreichten.

Dort war schon alles von Jean und Bruno vorbereitet, die mit unseren Rucksäcken mit den Grillutensilien und den Getränken mit dem Auto zum Grillplatz vorausgefahren waren. Die Glut des Feuers war auch schon auf der richtigen Temperatur, sodass es nur noch wenige Minuten dauerte bis die Cervelats für den ersten Hunger der müden Wanderer sich unter Glut der Hitze krümmten.

An einem grossen Holztisch im Schatten folgten dann die weiteren Köstlichkeiten Schlag auf Schlag, bis zu den bereits zur Tradition gewordenen bananes flambées, am Ende des Festmahls. Diese wären dieses Mal aber noch fast daneben geraten, weil sich Ki immer über die eigens hierfür mitgebrachte Flasche Kirsch hermachen wollte...! Umegäh isch gottlieb!

Die bananes waren auch dieses Mal Zeichen für den baldigen Aufbruch. Über Hohfirst, mit einem kühlen Umtrunk in der dortigen Gartenwirtschaft des gleichnamigen Restaurants, kehrten wir mit dem Postauto um ca. 17.30 h, gerade noch rechtzeitig vor dem herunterprasselden Gewitter, nach Waldkirch zurück.

Beim Apéro vor dem Nachtessen im Rest. Kreuz stellte uns Ruedi das neue Liederbüchlein vor, das er in langen Wintertagen und -nächten in mühsamer Arbeit für uns zusammengestellt hatte. Dieses Büchlein, von ihm als sein Geburtstagsgeschenk zum 70-sten ausgedacht, entpuppte sich als wirkliches Juwel und wurde von den Anwesenden mit Applaus entgegengenommen und verdankt. Selbstverständlich wurde es nach dem Nachtessen sofort gebührend eingeweiht und ein grosser Teil der Lieder vorgetragen. Selbst der Schreiber kommt daher nicht umhin festzustellen, dass es viel besser geklungen hat, als auch schon...!

Nach dem gemeinsamen Morgenessen am anderen Tag wurde Adieu bis zum nächsten Mal gesagt, aber nicht bevor wir uns von der freundlichen Servier-tochter noch vor dem Restaurant für ein Gruppenfoto ablichten liessen.

Die nächste Wanderung in einem Jahr wird von Max vorbereitet. Wohin sie uns führen wird, wollte er uns noch nicht verraten. Also lassen wir uns überraschen!

### **Fido (Albin Bleiker)**

Sportvereine sind ein wichtiger Pfeiler des kulturellen Lebens und verdienen unsere Unterstützung. „**Miteinander**“ sowohl im Sport wie auch in der Politik ist wichtig.

**So lueget mer gmeinsam  
zum Wohl vo Dietikä.**



CVP – Dietikon  
<http://www.cvpd.ch>



Bergstrasse 38  
8953 Dietikon  
Tel. 044 740 82 42  
Fax 044 740 80 86

**A.UNGRICHT SÖHNE  
GARTENBAU AG**

Projektierung • Ausführung  
Gartenpflege

Zwei Alzheimer Patienten sitzen im Park.



Da meint der eine: "Ich hab' schrecklich Lust auf ein Eis."

Der andere: "Ich geh eins holen. Was willst du?"

"Zwei mal Schoko, was nimmst du?"

"Ich nehm zwei mal Vanille"



Meint der andere wieder: "Es ist besser du schreibst es dir auf."

"Nein, nein, der Eiswagen ist doch gleich da vorne"

"Schreib es dir besser auf, du vergisst es!"

"Nein, nein, ich vergesse es nicht".

Somit zieht er murmelnd los "Zwei Schokolade, zwei Vanille..."

Nach einer Viertelstunde kommt er mit 2 Bratwurstbrötchen wieder.



Meint der andere: "Und wo ist der Senf?"

"Oh wei, den hab ich vergessen."

"Siehst du, hab ich doch gesagt, du sollst es dir **aufschreiben!**"



## ***Jugitag auf dem Hätchensportplatz***

Dieses Jahr führte der Satus Dietikon einen eigenen kantonalen Anlass in Dietikon durch, und wir wurden dazu eingeladen. Natürlich sagten wir zu, es gibt nichts Praktischeres als einen Jugitag in Dietikon, wenn man ihn nicht selber organisiert.

Am 22. Mai trafen wir uns, 13 Kinder, 4 Kampfrichter und 3 Gruppenbetreuerinnen plus viele Eltern, auf dem Sportplatz Hätchen. Der Morgen war wie immer ausgefüllt mit Leichtathletik, wobei auch Plauschspiele gewählt werden konnten. Bei uns machten nur die Kleinsten bei den Plauschspielen mit.



Die Grösseren wurden in verschiedene Gruppen eingeteilt und absolvierten Werfen, Stossen, Laufen, Sprinten und Springen. Der 1000 m Lauf kurz vor dem Mittagessen wurde dann noch zum strengen Finish, es waren alle froh, als es in die Mittagspause ging.

Die Kleineren verbrachten den Morgen mit einem Plauschparcour mit Turmbau, Seilspringen, Markierungsprint, Zielwurf und Schatzkiste, der einzeln zählte. Auch hier wurde eifrig um jeden Punkt gekämpft.

Nach dem Mittagessen ging es mit einem Gruppenwettkampf weiter, die Disziplinen hiessen Reifenball (zum Glück nicht für die Kleinsten, es waren auch so noch zuviele damit überfordert), Reifenkarrusell, Tetris, Hindernislauf und zum Abschluss eine Pendelstaffette.



*Das Reifenkarrusell verlangte gute, koordinierte Zusammenarbeit, Jennifer, Nadine, Nina und Miranda haben dies super absolviert.*

Plötzlich wurde unsere Sportbegeisterung auf die Probe gestellt, es begann zu regnen, donnern und blitzen. Die Stoppuhr wurde angehalten bis das Gröbste vorbei war, dann spielten wir das Spiel zu Ende. Die Sonne kam bald wieder heraus und es blieb bis zum Schluss einigermaßen trocken.

*Bei der Rangverkündigung dann die grosse Überraschung: wir haben sogar einen ersten Platz geschafft. Gratulation an Felix!*



Dann war auch dieser Jugitag vorbei, wir sind gespannt, an welchem Jugitag wir im nächsten Jahr teilnehmen werden.



*Die Kinder mit den Leiterinnen Brigitte Hofmann, Bettina Helbling, Conny Peterhans und Gisela Lüthi.*

Vielen Dank an alle Leiterinnen, Hilfsleiterinnen, begleitende Eltern und an die Kampfrichterinnen Daniela Longoni, Myriam Rey und Gaby Casanova. Es ist schön, Euch immer wieder anfragen zu können und auch immer ein Ja zu erhalten für die Mithilfe.

## **Bettina Helbling**

Die Ranglisten und weitere Fotos könnt ihr im Internet unter [www.svktdietikon.ch](http://www.svktdietikon.ch) bei den Turnerinnen abrufen.



## NICHT VERGESSEN:



☺ 28. August  
*Familien-Brunch Holz matt*

☺ 16. September  
*Herbst-Jassmeisterschaft*

☹ 29. Oktober  
*Herbstputz Holz matt*



LANDGASTHOF  
**Gruene  
bode**



Bekannt für gute Küche  
und gepflegte Gastlichkeit

[www.gruenebode.ch](http://www.gruenebode.ch) / [info@gruenebode.ch](mailto:info@gruenebode.ch)

Walter und Cornelia Hirzel, 8965 Berikon, Telefon 056 633 32 24, Montag Ruhetag

Auf die Plätze,  
fertig, los.

[www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank

Der Geheimtipp für verwöhnte  
Feinschmecker  
in heimeliger Atmosphäre.



# Restaurant Honeret

Wir empfehlen uns für  
Familianlässe, Geschäftsessen  
oder romantisches Tête à Tête.

Fam. H. Mair, Bremgartnerstrasse 110, CH 8953 Dietikon

Tel. (+41) 044 740 81 17

restaurant@honeret.ch , www.honeret.ch

Sonntag und Montag geschlossen

*Das Fachgeschäft mit der persönlichen Note!*



Bekleidung für Sport + Freizeit

MARKA Sport GmbH  
am Kirchplatz  
8953 Dietikon  
Telefon 044 741 03 62  
www.marka-dietikon.ch

**Engagement  
und  
Verantwortung**



Pestalozzi + Co AG  
Riedstrasse 1  
Postfach 378  
8953 Dietikon 1

Tel. +41 44 743 21 11  
Fax +41 44 743 23 11  
info@pestalozzi.com  
www.pestalozzi.com

**PESTALOZZI**

## **Herzlichen Glückwunsch**

Am 14. Mai 2011 haben sich Daniela Studer und Beat Schlund in der Kirche in Birmensdorf das Ja-Wort gegeben. Wir vom Unihockey-Team gratulieren Euch ganz herzlich und wünschen Euch ganz viel Glück und alles Liebe für Euer gemeinsames Eheleben.



**Landi**  
DIETIKON

- Tafelgetränk & Wein
- Haus- und Gartenartikel
- Gross- und Kleintierfutter
- Hypona Pferdefutter

- Do-it-yourself Shop
- Agrola Tankstelle
- Gas-Depot Shell
- Heizoel

- Hauslieferdienst
- Getränkehandel

Schöneeggstrasse 47 • 8953 Dietikon • Tel. 044 740 42 25 • Fax 044 740 02 79

---

# Muki-Turnen

---

## Ein Lebenszeichen vom Muki-Turnen



Das Mukiturnen ist ein beliebtes Turnen für die Kleinen. Hier lernen sie, Angst zu überwinden und in der Gruppe etwas gemeinsam zu machen, Spass zu haben, sich frei und nach Lust und Laune zu bewegen. Gemeinsam lachen und spielen gehört auch dazu.

Alle Kinder ab 3 Jahren sind im Mukiturnen herzlich willkommen, aber sie können auch mit dem Vater, der Grossmutter oder dem Grossvater oder mit dem Gotti kommen.





Auf eine rege Kinderzahl freuen wir uns immer sehr.

Für weitere Auskünfte stehe ich euch gerne zur Verfügung unter der Nummer: 076 538 27 91

**Heidi Bizio**

**METZGEREI**  
**Hildebrand**  
Holzmattstrasse 35 Dietikon

Telefon 044 740 88 83

MODE & WELLNESS FÜR IHRE FÜSSE

**tiefenbacher  
schuhe**

SCHUHMODE FÜR DIE GANZE FAMILIE

DIETIKON – SCHLIEREN – OBERENGSTRINGEN – SHOPPI SPREITENBACH – BADEN – WETTINGEN – ZÜRICH  
[www.tiefenbacher.ch](http://www.tiefenbacher.ch)

## Minigolf 13. Juli 2011

Anschtatt turne i dä heisse Halle  
tuet eus Minigölfle viel besser gfall  
nur hätt dä Petrus öppis dägäge gha  
er hätt alli Wasserhähne uf ta  
also chömmers Schpiele vergässe  
und gönd defür in Ochse go ässe  
es hätt allerlei feini Sache gä  
dänn hämmer no dörfe es Rösli mit hei näh  
Manuela dini schöne Idee sind wunderbar  
hoffentlich rägnets wieder im nächschte Jahr

Romy Anderhalden



**Pasquale Orsini AG, Malergeschäft**  
**8953 Dietikon**

Hofackerstrasse 42, Tel. 044 741 49 67, Fax 044 741 49 61



Ausführung  
sämtlicher Malerarbeiten

e-mail:  
orsini\_maler@swissonline.ch



Gastfreundschaft mit Tradition

Restaurant  
**Heimat**

M. Meier und Familie  
Steinmürlistrasse 66  
8953 Dietikon  
Tel. 044 740 83 47

[www.restaurantheimat.ch](http://www.restaurantheimat.ch)

---

# **Turnerinnen**

---

## **Maibummel vom 18. Mai 2011**

Am lauen Mittwoch Abend trafen sich 30 Turnerinnen ausgerüstet mit: Lesebrille, Handy, Geld, bequeme Schuhe & Kleidung und „scharfem Verstand“ auf dem Zelgliplatz und warteten voller Tatendrang auf Angie und Astrid. Mit verschmitztem Lächeln im Gesicht erklärten uns die Zwei, was nun auf uns zukommen würde. Eine Schnitzeljagd in Dietikon!

Die 30 Frauen wurden in Gruppen aufgeteilt und erhielten den 1. Hinweis. Die Organisatoren spornten uns mit folgendem Satz an: „Je schneller ihr die Rätsel löst, desto schneller seid ihr beim Apéro, es hät so langs hät ;-)!“



Flink machten sich die Turnerinnen an die Lösung der Rätsel, was gar nicht so einfach war. An diesem Abend sahen die Einwohner von Dietikon kleine Gruppen Frauen, die liefen, sich berieten, Hilfe suchend umher schauten und wieder liefen, die Richtung wechselten, verzweifelt sich an den Couverts hielten, lachten, kicherten, sogar jubelten, wenn ein Hinweis richtig gelöst wurde und so zum Schluss alle sich am Zielort einfanden. Keine der Gruppen musste gerettet werden, „Handy sei dank“ und auch der Apéro reichte für alle!

Anschliessend, noch immer aufgekratzt von der „anspruchsvollen Schnitzeljagd“, genossen wir einen feinen „Znacht“ im Restaurant Ochsen. In geselliger Runde und toller Stimmung liessen wir den Abend ausklingen. Es war ein rundum gelungener Maibummel. Danke an Angie & Astrid!



Hätten Sie es Gewusst?

„Diä runde Löcher gsehnd grad so us als wäris Kunscht, und dinnä hends au öppediä kai blasse Dunscht“ Stadthaus

„Willst du ein königliches Hauptmenü kriegen, hier gibts es, kostenreich und gediegen“. Restaurant Krone

„Der Mann ist sowas wie unser Boss, wär er König, wärs sein Schloss.“ Stadthaus

„Zum Schluss inäs agschribäs Huus, är stah näbem Esel, chunsch drus ? „ Restaurant Ochsen

Julianna Egger

## Kafi-Egge - Gemeinsames Turnen - Walking

### Kafi-Egge

Nach einem Jahr Unterbruch wagten wir uns wieder an den Kafi-Egge. Die Resonanz war sehr positiv, sowohl vom Servicepersonal (Irene, Romy, Sabrina, Coco), als auch von unseren Gästen. Unsere Engel hinter der Kaffeemaschine verkauften Kuchen und Kaffee, was das Zeug hielt. Danke allen, die mitgeholfen haben (Servicepersonal, Julianna & Conny), dass der Kafi-Egge wieder ein voller Erfolg wurde. Wir hoffen, dass sich nächstes Jahr wieder einige melden zum helfen, bzw. backen.



### Gemeinsames Turnen

Am Mittwoch, 8. Juni, führten wir unser gemeinsames Turnen der 4 K-Vereine durch. 18 Turnerinnen und Turner trotzten dem schlechten Wetter auf dem KTV-Platz Holz matt. Durch das auflockernde Kennenlern-Spiel von Cornelia, in diesem Sinn noch einen herzlichen Dank für die Mitorganisation, lockerte sich die Atmosphäre merklich. Anschliessend ging es bereits zum gemütlichen Teil über. Und da wurde riegenübergreifend debattiert und ausgetauscht. Es war wie immer ein sehr gelungener Abend.

*Einige Turnerinnen. Sepp Müller müht sich mit dem Grill ab - unter Dach!*

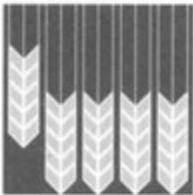
## Walking



Auch dieses Jahr führten wir wieder einen Walking-Abend durch. Leider kamen, trotz des super Wetters, nur 7 Frauen. Die aber gaben alles. Ursi führte uns durch den Guggenbühl- in den Honeretwald, vorbei an der Lorenzhütte, bis zum obersten Punkt. Von da an ging

es schnellen Schrittes wieder zurück, zum wohlverdienten Durstlöscher.

## Manuela Remondini



Oberstadt  
Bäckerei

Urs Faes

Bäckerei – Konditorei

Oberdorfstrasse 43

8953 Dietikon

Telefon 044 740 85 26

Telefax 044 742 17 82

[www.oberstadt-baeckerei.ch](http://www.oberstadt-baeckerei.ch)

---

# 75 Jahre SVKT Turnerinnen

---

## 3. Veränderungen im Verein

Der Beginn der SVKT Turnerinnen unter dem Namen kath. Töchtergruppe war sehr katholisch, und dies war lange Zeit so. Heute ist der Verein für alle Konfessionen offen, wir haben aber weiterhin die Unterstützung der kath. Kirche. Die Geselligkeit war und ist immer noch sehr wichtig.

### Mitgliederbeiträge

1943	Der Mitgliederbeitrag pro Jahr beträgt Fr. 1.50
1951	Mitgliederbeitragserhöhung von 80 auf 90 Rp. pro Monat ergibt Fr. 10.80/ Jahr
1954	wer unentschuldigt in der Turnstunde fehlt, muss 20 Rp. zahlen Mitgliederbeitragserhöhung auf Fr. 14.00/ Jahr
1973	Mitgliederbeitragserhöhung auf Fr. 3.00 pro Monat ergibt Fr. 36.00/ Jahr
1998	Mitgliederbeitragserhöhung von Fr. 74.00 auf Fr.100.00/ Jahr
2011	Mitgliederbeitragserhöhung von Fr. 100.00 auf 120.00/ Jahr

Die Mitgliederzahlen variieren über all die Jahre stark, es geht rauf und runter, von anfänglich 19 aktiven Turnerinnen bis max. 55 Frauen.

### Statutenänderungen

1973	Statutenänderung: es wird von christlichen Frauen und nicht mehr von kath. Reinen Töchtern und Müttern gesprochen
1984	Neue Statuten treten in Kraft, überarbeitet hat sie Ursi Eckert
2003	Neue Statuten treten in Kraft, überarbeitet haben sie Gaby Casanova, Erika Burri, Monika Buxcel und Bettina Bachmann

### SVKT-Logo



1936



ab 1942



heute

---

# 75 Jahre SVKT Turnerinnen

---

## Teilnahmen an Gymnastiktreffen

- 1983 Wädenswil
- 1985 Luzern, zusammen mit den grossen Jugimädchen mit Stevie Wonder
- 1993 Fiesch mit Tina Turner
- 1995 Zürich mit Keep Cool und Step by Step
- 1997 Sursee mit Back Street Boys
- 1999 Arbon mit Grease
- 2010 Wädenswil mit Riverdance und ABBA

Foto vom Gymnastiktreffen 1985 in Luzern



*hinterste Reihe von links:  
Eveline Stäger, Jeanette  
Schneider, Muriel Galasso, Ursi  
Eckert*

*zweithinterste Reihe von links:  
Esther Michel, Cornelia Schneider,  
Marie-France Borer, Irene  
Wiedmer, Gogo Stepper*

*zweitvorderste Reihe von links:  
Doris Christen, Gisela Bachmann,  
Brigitte, Bettina Bachmann,  
Pascale Rommerskirchen, Ursi  
Nauer*

*vorderste Reihe von links:  
Daniela Wiederkehr, Patricia  
Romano, Andrea Meyer, Prisca  
Zubler, Monika Studer, Sandra*

## Ehrenmitglieder

- 1977 Trudi Meier
- 1982 Lisbeth Bachmann
- 1994 Ursula Eckert
- 1994 Erika Temperli
- 1995 Marlies Graber
- 1995 Irene Wiedmer
- 1996 Evelyne Ryser
- 1996 Ursula Eigenmann

---

# 75 Jahre SVKT Turnerinnen

---

## Präsidentinnen

1940	Vorstand gegründet durch Helen Stocker-Schmid
1940 - 1943	Helen Stocker-Schmid
1944 - 1945	Ruth Bächli
1946 - 1947	Pia Gehrig
1948 - 1950	Berta Oeschger
1951 - 1953	Lisbeth Allemann
1954 - 1955	Monika Zimmermann
1956	Pia Schibli und Helen Stocker-Schmid
1957 - 1958	Pia Schibli
1959 - 1968	Trudi Meier
1969 - 1973	Ursula Casanova
1974 - 1975	Lisbeth Bachmann
1976 - 1979	Romy Anderhalden
1980 - 1995	Ursula Eigenmann
seit 1996	Vakant

## Unser aktueller Vorstand 2011



*hintere Reihe von links:  
Cornelia Peterhans, Julianna  
Egger, Myriam Rey, Manuela  
Remondini*

*vordere Reihe von links:  
Erika Burri, Bettina Helbling,  
Gaby Casanova*

Bericht verfasst von  
**Bettina Helbling und Gaby Casanova**

---

# ***Frauenturngruppe***

---

## **Zum Gedenken an Claudia Schmucki**

Leider müssen wir von einem lieben Menschen Abschied nehmen. Als jahrelanges Mitglied unserer Donnerstags-Turngruppe war sie eine fleissige Turnerin. Auch nach ihrem Schlaganfall turnte sie bald wieder mit. Bei geselligen Anlässen war Claudia stets dabei, so konnte sie in diesem Jahr noch beim traditionellen Geburtstags-Apero im Januar dabei sein.

Wir werden Claudia in lieber Erinnerung behalten,



den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Frauenturngruppe Dietikon



**Architekturbüro  
Andreas Senn  
dipl. Arch. FH/HTL  
Bernstrasse 390  
8953 Dietikon**

**Tel. 044 741 2989  
Natel 079 412 9363  
Fax 044 741 3022**

## Maibummel 2011

Zu einem gemütlichen Bummel entlang der Limmat, Ziel Föhrenwäldli, luden wir dieses Jahr ein, und es war toll, dass gegen 30 Turnerinnen unserer Einladung Folge leisteten. Wetter, na ja, der Regenschirm konnte geschlossen bleiben, eine warme Jacke war aber unentbehrlich.

Wir sind ja Sportstypen, und der Marsch war mit einer Stunde angegeben, so hiess das natürlich nicht gleich in's Föhrenwäldli, sondern der Limmat entlang bis zur Autobahnbrücke, dort auf der anderen Limmatseite wieder zurück, ins Restaurant in der Fahrweid. Mehr als gemütlich nahmen wir so den Weg unter die Füsse, und es war sehr interessant, wie die Renaturierung an der Limmat gegriffen hat. Das breitere Flussbett, spezielle Pflanzen, Libellen, verschiedene Vogelarten, diverse Arten von Enten, Schwäne etc. Dann der lauschige Sonnenuntergang. Da war ich wohl der falsche Partner, äh natürlich die falsche Partnerin, an Edith's Seite.



Nach einer guten Stunde Wanderzeit erreichten wir das Föhrenwäldli. Es ist gar nicht einfach, an einem Montag ein offenes Restaurant für eine Gruppe zu finden, das in einem etwa einstündigen, bequemen Fussmarsch zu erreichen ist und ganz ehrlich, ich hatte ein schlechtes Gewissen, als Ruth mitteilte, dass uns angeboten wurde, das Lokal für uns

zu öffnen. Meine Bedenken waren aber grundlos, denn wir wurden sehr gut betreut und – wenn auch nur kalte Küche – bekam doch jedes etwas für sein Wohlbefinden. Also empfehlenswert. Einige hätten am liebsten den Sohn der Chefin adoptiert, war er doch an Liebenswürdigkeit fast nicht zu überbieten, zudem hatte er den Service total im Griff.

Die einen gingen etwas früher, die anderen etwas später nach Hause, sicher sind aber alle wieder wohlbehalten in Dietikon eingetroffen. Vermisstmeldungen trafen auf alle Fälle keine ein, und einige wissen wohl nun auch, dass in der Fahrweid, versteckt, ein Restaurant steht, in dem man gut isst, Feste feiern kann und die neue Bar zu einem Umtrunk einlädt. Wir hoffen, dass das Lokal, auch unter der neuen Führung, seinen früheren Bekanntheitsgrad wieder erlangen kann und vielen der diesjährige Maibummel in positiver Erinnerung bleibt.

Christa Wydler



**Nicht vergessen:**



*Juhni, bald isch es sowiit  
mir nämed eus eifack Ziit  
s Matterhorn und no viel Bärge meh  
endlich ganz vo nöchem z'gsek  
de Petrus wird wohl uf eusere Siite sii  
suscht schänked mir flüssigi Sunne ii  
die beiden Marias*

## Sommerfest

Weder Regen, Hagel noch starke Winde gefährdeten das diesjährige Sommerfest unter dem Motto

### „Grüne Duume“

Bei herrlichstem Sonnenschein durfte Vreni Ganzoni beim Apéro über 40 Turnerinnen begrüßen. Viele nach Gärtnerinnenart eingekleidet, Margrit erschien sogar mit Gummistiefeln und einem wunderschönen Blumenstrauss. Sonnenhüte, Giesskannen, Gartengeräte, nichts hat gefehlt. Emmi hat sich das Thema streng zu Herzen genommen und die Daumen der Frauen mit grünem Klebeband umwickelt. Zum Glück liess sie die Düngerstäbchen zu Hause, man weiss ja nie, was da noch hätte geschehen können, vielleicht wären diese als Zwischenverpflegung verspeist worden. Wachstum garantiert, delikats, passend zur Bowle.



*Der aktive Vorstand: Ursula Koch, Ruth Steiner, Vreni Ganzoni, Yvonne Enderli, Christa Wydler, Brigitte Ruff*

Vor dem Essen hat Ruth mit uns noch ein kleines Zahlenspiel, oder wie das immer heisst, durchgehirnt. Vielleicht tut es gut, wenn wir das nochmals in der Turnhalle, bei klarem Kopf, ohne Bowle intus, durchexerzieren. Das Spiel begann so einfach, wurde immer komplizierter und liess eine verwirrte, lachende Frauenschar zurück.

Anschliessend stand das Buffet bereit. Fleissig hat der Vorstand am Nachmittag geschneuzelt und geschnipselt und einen delikatsten Wurst-/Käsesalat hergerichtet. Dazu grünen Salat und Brot. Brigitte hatte schon recht, eine Riesenwurst pro Frau war etwas viel, wovon ich sagen muss, dass ich meine Portion sicher verspeist habe. Die frische Luft gab Hunger und im Freien schmeckt das Essen halt auch doppelt.

Schon bald schrie jemand nach Kuchen. Aber ganz sachte, keine Eile, zuerst ein kleines Püseli, damit dann das Gebäck auch richtig geschätzt wird. Und wirklich, den Süssigkeiten wurde nochmals kräftig zugesprochen. Fast hätte ich erwogen, das nächste Sommerfest-Motto „zum süesse Huufe“ zu benennen, aber Ruth als Vorstandsmitglied möchten wir nicht verlieren und eben, sie hat halt lieber etwas Rassiges.

So gegen 22.00 Uhr kamen die lästigen Stechmücken scharenweise angefliegen und trotz Parapic haben sie kräftig zugestochen. Das hiess für viele: Schluss der Party. Die Füsse von Margrit waren wenigstens in den Stiefeln geschützt, meine Knöchel mussten aber den Blutsaugern besonders geschmeckt haben, die Stiche hinterliessen Riesenbeulen, und noch immer ist Kratzen angesagt!

Wir wünschen Euch allen eine erholsame Sommerpause. Nach den Ferien geht's nochmals mit den Stöcken in den Wald, eventuell anschliessendes Bräteln, und ab dem 29. August ist wieder Turnbetrieb.

**Christa Wydler**



## **Ausflug nach Teufen AR - Zum Erlebnis-Schnuggebock**

Bei leichtem Regen besammelten sich am 7. Juli 2011 15 fröhliche Donnerstags-Turnerinnen zum Jahresausflug am Bahnhof in Dietikon. Um 8 Uhr fuhren wir mit der SBB via Zürich nach St. Gallen. Dort hatten wir eine Stunde Zeit für die Kaffeepause im Migros-Restaurant mit Blick auf die Stadt. Schon bald suchten wir Schattenplätze auf der Terrasse.

Um 11 Uhr fuhr uns die Appenzeller Bahn durch die liebliche Landschaft bis nach Teufen. Hier wurden wir von Jodok, einem urchigen jungen Appenzeller, zum Restaurant Waldegg gefahren. Wir genossen die Aussicht zum Säntis und dem Hohen Kasten. Im Schnuggebock sahen wir uns in den nostalgischen Räumen um und bewunderten Tante Emmas Laden, Beizli, Alpkäserei, ein altes Schulzimmer mit original Bänken usw. Bald knurrten unsere Bäuche und wir platzierten uns auf der Terrasse zum Mittagessen. Jede Frau konnte bestellen, nach was sie gerade Lust hatte.



Nach dem obligaten Foto-Termin wanderten wir auf dem Kräuter-Erlebnisweg ganz gemütlich zum Bahnhof Teufen hinunter. Hier genossen wir einen feinen Kaffee und ein aus Appenzeller Milch hergestelltes Glace. Ein herzliches Dankeschön der Spenderin Alice Seiler.

Um 16 Uhr stiegen wir wieder in den Zug bis St. Gallen. Im Bahnhof-Laden fand jemand noch ein günstiges Accessoire für unser Sommerfest in der Holzmatt. Jetzt war es aber Zeit für unsere Heimfahrt zurück nach Dietikon. Bei idealem Sommer-Wetter durften wir einen wunderschönen Turner-Ausflug erleben. Wir danken Sonja Nehmer für den bis ins letzte Detail organisierten Tag.

Für die Donnerstags-Frauenschar  
**Emmi Camenzind**

<h1>FRAPOLLI</h1> <p>«momenti di passione...»</p> <p>SOMMERAU-TICINO          HOTEL RESTAURANTS          CATERING</p>  <p>Dietikon-Zürich, <a href="http://www.sommerau-ticino.ch">www.sommerau-ticino.ch</a> <b>FRAPOLLI</b></p>	 <p>«Gusto &amp; Emozioni»</p>	 <p>«Master of Pizza»</p>
	 <p>«Art of Catering»</p>	 <p>«La Dolce Vita»</p>

<p><b>Kirchstrasse 4</b></p>  <p>René Schottdorf          Goldschmiede Atelier          Tel. 044 741 09 51</p>		<p><b>8953 Dietikon</b></p> <p><b>GRAF OPTIK</b></p> <p>Ihr Brillen-          Fachgeschäft          Tel. 044 741 08 07</p>
---	---	--

## **Kraft, Balance und Dehnen**

Mit dieser Ueberschrift wurde uns anfangs April vom SVKT Frauen-sportverband Zug und Zürich ein Kurs in der Gymnastikhalle Letzischulhaus in Zug angeboten. Der weitere Beschrieb:

- Kräftigungsübungen mit und ohne Geräte
- Balance- und Stabilitätsübungen
- Dehnen
- Anpassungen für den Seniorenbereich

machte uns richtig "gluschtig" und so haben wir uns vollzählig (Emmi, Ruth und ich) zu diesem Kurs angemeldet. Da sich Emmi und Ruth bei strömendem Regen, Ausstieg Station Schutzengel, hier schon einmal verirrt hatten, wussten die beiden noch nicht so genau, ob sie die Turnhalle auch bei schönem Wetter finden würden. Aber es hat bestens geklappt.

Für uns war die Kursleiterin, Cornelia Kaufmann, unbekannt, für die Zugerinnen jedoch **die perfekte Instruktorin**. Daher fanden sich auch gegen 30 lernbegierige Turnerinnen zu diesem Kurs ein. Und... niemand wurde enttäuscht. Sie hat uns nicht Kraft, Balance und Dehnen in Erinnerung gerufen, nein, die einzelnen Gebiete wurden miteinander kombiniert, mit ein paar "Tricklis" die Balance gefördert, die Kräftigung forciert etc. Sehr angespannt haben wir diese Bewegungsabläufe durchgeturnt, da tönte es dann wieder: "Das Lächeln nicht vergessen". Wirklich, das hat dazu beigetragen, dass die Uebungen viel leichter abgewickelt werden konnten.

Während der Pause wurden wir von unseren Zuger-Kolleginnen kulinarisch verwöhnt. Kaffee, Brötchen, Kuchen, Knabberstengel, Trocken- und andere Früchte etc. Anschliessend hiess es auch noch "Isometrics", d.h. wir trainierten fast ohne uns zu bewegen. Die Muskeln werden angespannt, die Muskelspannung gehalten und nach einigen Sekunden wieder gelöst. Aber auch das will gelernt sein, ist gar nicht so einfach. In diese Technik werde ich mich noch hineinknien, denn so kann ich sicher in Zukunft die von Ruth mit grossem Eifer vorgeturnten und von mir so verhassten Bauchübungen umgehen. Nur anspannen, halten, lösen. Aber eben, auch hier heisst es üben.

Zu all diesen Bewegungsabläufen haben wir bebilderte Beschriebe erhalten und nach ein paar Tagen hat uns Cornelia noch weitere Informationen per Mail zugestellt. Nun wissen wir, warum die "Zugerinnen" dieser Kursleiterin so viele Lorbeeren entgegenbringen. Auch von uns erhielt sie 100 Punkte, und wir konnten viele nützliche Tipps nach Hause nehmen.

**Christa Wydler**

## Bergwanderung 9./ 10. Juli 2011 ins Randengebiet



Am Samstagmorgen traf sich eine frohgelaunte Schar am Bahnhof zu unserer Bergwanderung auf den Randen.

In Siblingen angekommen, stellten wir fest, dass sich die Berge an unsere Kondition angepasst haben. Auch ist die Stange mit Nussgipfel vor dem Abmarsch etwas aus der Mode gekommen.

Auf der Strasse war uns ein markanter Velofahrer aufgefallen, den wir später als Otto Bandi erkannten. Er begleitete uns mit dem Velo auf der ganzen Tour.

Auf einem recht steilen Aufstieg erreichten wir den Lagerplatz zum Mittagessen. Anschliessend deponierten wir unsere Rucksäcke im Randenhaus, unserem Nachtquartier und begaben uns auf eine grössere Rundwanderung.



Vom Schleithemer Aussichtsturm aus mit seiner Rundschau lag uns der Klettgau wunderschön zu Füßen. Auf dem Rückweg trennten wir uns wegen den Wetteraussichten in zwei Gruppen. Die wasserscheue Gruppe "undenue und obenabe" wählte eine Abkürzung, während die Wetterfesten noch ein kleines Gewitter in Kauf nahmen. Nach dem Abendessen kehrte bald einmal Ruhe ein, und in den feinen Betten erholten wir uns für den nächsten Tag.

Der Sonntagmorgen empfing uns mit angenehmem Wanderwetter, so dass wir uns auf einen schönen Tag freuen konnten. Mit leichtem Auf und Ab ging es über den Langen Randen Richtung Hallau. Bei einem kleinen Halt hielten wir Sonntagsandacht, bei der uns Louis in Versform Lebensweisheiten vermittelte. Vie-



len Dank Louis XX. für die besinnliche Einlage.

Nach der Mittagsrast stand noch eine Fahrt mit Ross und Wagen durch die Hallauer Rebberge auf dem Programm. Auf dem Wagen hatte es auch einige Flaschen Wein aus dieser Gegend, was die Stimmung förderte, und so sang-

en wir nach der Melodie "Happy birthday to you"

*Mir trinket nur wenss nüd chost - mir trinket nur wenss nüd chost  
Ja wenn das so isch - Ja wenn das so isch  
dänn Prosst*

Die Rechnung folgte später.

Mit dem Bus und dem Dieselzug der DB erreichten wir Schaffhausen. Auf der Heimfahrt erfuhren wir in einer weiteren Unterhaltungsrunde von Martin, wie es dem Sohn, dem Vater und dem geduldigen Grossvater in Paris erging. Nach zwei gemütlichen Wandertagen waren alle wieder wohlbehalten daheim.

Lieber Stefan, lieber Guido, wir danken Euch herzlich für die Organisation dieser gelungenen Wanderung und hoffen, das wir uns nächstes Jahr wieder Euch anschliessen dürfen.

Osi Grendelmeier

# Die Männerriege gratuliert

Unsere guten Wünsche gehen an:

**Walter Rindlisbacher**, Im Dörfli 45, Dietikon  
Er wird am 29. August **70**.

**Oswald Grendelmeier** (alias Berggeiss),  
Enzianstr. 14, Dietikon. Er darf am 8.  
September seinen **80**. Geburtstag feiern.

**Alfons Schneider**, Lindenstr. 46, Dietikon  
zählt am 22. September **75** Lenze.

**Emil Strässle**, Oberdorfstr. 8, Dietikon  
vollendet am 4. Oktober **80** Jahre.

**Werner Meier**, Kreuzstr. 5, Dietikon  
Hinter ihm liegen am 18. Oktober ebenfalls **80** Jahre.



## **Mir vom KTV wünsched wiiterhin e gueti Zii!**



**DANKE!**  
Der Redaktor

**Beiträge** in diesem Heft von:

*ki* (Werner Kienberger)

*Christa Wydler*

*Albin Bleiker*

*Bettina Helbling*

*Unihockeyanerinnen*

*Heidi Bizio*

*Romy Anderhalden*

*Julianna Egger*

*Manuela Remondini*

*Gaby Casanova*

*Emmy Camenzind*

*Osi Grendelmeier*

---

# Agenda

---

## August 2011

**28. Familienbrunch, Sportplatz Holzmatt OK: Hagi Edi**

## September

02. DV Handball , kath. Kirchgemeindezentrum OK: Aktivverein  
03.-04. Turnerinnenreise OK: Turnerinnen  
11. Jugiwanderung OK: Turnerinnen  
**16. Herbstjass, Clubhaus Holzmatt OK: Aktivverein**  
17. MR Stadtspieltag, Holzmatt OK: Männerriege  
18. Sport und Spiel 4/2011 Redaktionsschluss

## Oktober

10. – 21. Herbstferien  
**29. Herbstputz Sportplatz Holzmatt OK: Kaspar Ruff**

## November

**19. Papiersammlung KTV OK: Aktivverein**  
20. Sport und Spiel 5/2011 Redaktionsschluss

## Dezember

**03. Raclette-Abend Pfarreizentrum St. Agatha OK: Aktivverein**  
24.-6.1.12 Weihnachtsferien

## Generalversammlungen 2012

6. Februar GV Frauenturngruppe  
8. Februar GV Turnerinnen  
9. März GV Männerriege  
13. April GV Aktive

**Voranzeigen: 4. Febr. 2012 75. Jubiläums-GV Turnerinnen**  
**10. Nov. 2012 Abendunterhaltung im Pfarreizentrum**

# www.RENAULT-BURRI.ch

## Ihr Partner für Renault in Zürich

**Neuwagen PKW  
Nutzfahrzeuge  
Vorführgewagen  
Occasionen**

**TopService Werkstatt  
Original Ersatzteile  
Flottencoaching  
24h Pannendienst**

**Spenglerei  
Spritzwerk  
Tankstelle  
Waschanlage**



# RENAULT

## BURRI AUTOMOBILE AG

Hohlstrasse 100 · 8004 Zürich

Tel. 044 299 30 30 · Fax 044 299 30 35

[www.renault-burri.ch](http://www.renault-burri.ch)



Seminare & Bankette

Restaurant & Lounge-Bar

## «Business-Like» vor den Toren Zürichs



### Kompetent bis unters Dach.

Das \*\*\*\*-Hotel Conti in Dietikon, nur 15 Minuten vom Flughafen oder von Zürich City entfernt, achtet seit 2005 zu Hotels Globales von der Gruppe Optima mit Hauptsitz in Mallorca. Zu der Gruppe zählen zurzeit 50 Hotels in Spanien, auf den Balearen und den Kanarischen Inseln sowie in Argentinien, Nicaragua, Belgien und der Schweiz.



### Zimmer & Suiten

Unser Haus bietet 68 Einzel- und Doppelzimmer sowie 3 Suiten. Mehr als die Hälfte der Zimmer wurde im Mai 2008 neu renoviert und modern eingerichtet. Alle Zimmer sind mit Dusche/Bad, Haarföhn, Telefon, Radio, Minibar und LCD-TV ausgestattet und verfügen über HiSpeed-Internet. Unseren Gästen stehen genügend Parkplätze kostenlos zur Verfügung.



### Seminare & Bankette

Unsere 3 Seminarräume sind der optimale Ort für Tagungen, Seminare, Vorträge, Konferenzen oder Diskussionsforen. Alle Räume verfügen über Tageslicht und sind mit modernster technischer Infrastruktur ausgestattet wie 60"-LCD-Bildschirm oder Video-Conferencing-System. Die Park-Plätze hinter dem Haus sind kostenlos für Seminarteilnehmer reserviert.



### Restaurant & Lounge-Bar

Unser Restaurant bietet eine moderne, angenehme Atmosphäre, die zum Verweilen einlädt. Sei es für einen Business-Lunch, eine preisgünstige Verpflegung am Mittag oder gar ein Candle-Light-Dinner am Abend. Für einen Apéro oder ein gemütliches Gläschen Wein mit Geschäftspartnern oder Freunden ist unsere schöne, moderne Lounge-Bar der richtige Ort.

SWISS   
QUALITY HOTELS®  
INTERNATIONAL

HOTEL RESTAURANT CONTI, Heimstrasse 41, CH-8953 Dietikon  
Tel. +41 (0)44 745 86 86, Fax +41 (0)44 745 86 87, [info@conti.ch](mailto:info@conti.ch), [www.conti.ch](http://www.conti.ch)

Optima  
  
GRUPO GLOBALIS

**P.P**  
**8953 Dietikon**

Adressberichtigung bitte  
nach A1, Nr. 552 melden.

Mitglied der **TREUHAND**  KAMMER



## STEUERBERATER ERBSCHAFTSSACHEN

Empfehle mich für Steuerberatungen,  
Vermittlung von Liegenschaften,  
Gesellschaftsgründungen,  
Ehe- und Erbverträge, Testamente, Erbteilungen

**HANS-PETER MAUCH**  
Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder  
Vorm. Kant. Steuerkommissär  
Malerstrasse 28, 8953 Dietikon Tel. 044 740 27 47

# HAUPT+STUDER ELEKTRO TELEMATIK

8952 Schlieren

8953 Dietikon

8104 Weiningen

Tel. 044 755 66 77

[hauptstuder@bako.ch](mailto:hauptstuder@bako.ch)

**MARIO**  
GIPSERARBEITEN  
RENOVATIONEN  
UMBAUTEN



**CASANOVA** AG

Lättenstrasse 37 8953 Dietikon

IHR RENOVATIONS-FACHMANN

TELEFON 044 741 05 05